

Das Wetter in Oberschwaben

Meßwerte gestern:

Tiefste Temperatur	- 2,0°C	3.00 Uhr
Vorjahr	- 4,9°C	

Höchste Temperatur	- 0,6°C	12.45 Uhr
Vorjahr	- 3,8°C	

Vorhersage für heute:

Dieser Januar geht in der Region als trockenster Monat seit Beginn der Wetteraufzeichnungen in die Geschichte der Meteorologie ein. Mit einer Niederschlagssumme von 1,8 Liter je Quadratmeter unterbietet er die bisherigen Rekordwerte aus dem Februar 1972 (2,7 Liter/m²) und dem Oktober 1908 (3,0 mm).

Über Großbritannien, normalerweise Tummelplatz niederschlagsbringender Tiefdruckgebiete befindet sich ein ungewöhnlich kräftiges Hoch mit einem Kerndruck von zeitweilig 1045 Hektopascal. Während bei dieser Wetterlage im Sommer strahlender Sonnenschein zu erwarten wäre, bringt sie im Winterhalbjahr über den Niederungen meist zähen Hochnebel. Da die Nebelobergrenze heute bei 900 bis 1100 Meter liegt, bleibt es in Oberschwaben und in weiten Teilen des Allgäu, von örtlichen Auflockerungen einmal abgesehen, vielerorts anhaltend neblig-trüb oder hochnebelartig bedeckt. In den höheren Lagen, oberhalb der Nebeldecke, herrscht dagegen wieder sonniges Bergwetter. Auch an den Temperaturen ändert sich nicht viel. Nach einer frostigen Nacht erreichen sie je nach Höhenlage Tageshöchstwerte zwischen minus 2 und plus 1 Grad. Dabei weht ein frischer Wind aus östlichen Richtungen, der das Kälteempfinden spürbar steigert.

Weitere Aussichten:

Wenig Änderung.

Bio-Wetter:

Unter dem Grauschleier vermehrt rheumatische und asthmatische Beschwerden sowie eine allgemein erhöhte Anfälligkeit für Erkältungskrankheiten, Kopfschmerzen und Stimmungstrübungen. Außerhalb der Nebelschicht günstiger Wettereinfluß.

Übermittelt von Roland Roth, Private
Wetterwarte Bad Schussenried (PWS).

Vorhersage für Donnerstag, den 30. Januar 1997
BS / 290197 / roro - Tel. 07583/91000, Fax 91014